プロイセンの軍楽隊

Militärmusik in Preußen

軍事国家プロイセンでは軍隊が全国各地に駐屯しており、どの連隊(2000人程度)も40人程度の音楽隊を備えていた。1881年に出版された『軍楽隊員年鑑』にはドイツ帝国全体で347隊の軍楽隊が収録されている。大都市にも多くの軍楽隊が配置されていたが、職業音楽家のほとんど存在しない地方ではその文化的役割がそれよりも遥かに大きかった。多くの場合、軍楽隊は大編成の演奏を初めて可能にし、娯楽的な演奏会を提供するとともに重要な音楽作品を地方の国民に紹介した。軍楽隊は大編成でも各種の民間音楽活動に雇われた。軍楽隊主催の「軍事演奏会」もプロイセンの音楽文化においてはどこでも見られる現象であり、一部の軍楽隊は軍事以外でも絶えず演奏活動で村から村へ移動していた。例えば軍が駐屯していないために軍楽隊も配置されていたかったノイローデでも周辺の軍楽隊がよく演奏会を開いていた。

Im Militärstaat Preußen war das Militär im ganzen Land im Alltag präsent, und jedes Regiment (ca. 2000 Mann) verfügte über ein Musikcorps (ca. 40 Mann). Der 1881 erschienene Militair-Musiker-Almanach¹ verzeichnet für das gesamte Deutsche Reich insgesamt 347 Militärkapellen. Zwar waren auch in den großen Städten viele Militärkapellen stationiert, aber in der Provinz, wo es sonst kaum professionelle Musiker gab, war ihre Bedeutung für die Musikultur wesentlich größer. Oft waren es die Militärkapellen, die größere Musikaufführungen überhaupt erst möglich machten und neben ihrer Funktion für die Musikunterhaltung auch wertvolle Musikliteratur auf dem Lande bekannt machte. Sie wurden sowohl als ganze als auch in Teilen mit Bläser-, Orchester-

oder Streicherbesetzungen für jegliche Art von zivilen Musikaufführungen engagiert. Außerdem war das "Militärkonzert", ein eigenständiger Auftritt der Militärkapelle, ein fester Begriff im preußischen Musikleben, und manche Militärkapellen waren fast ständig in dieser Mission unterwegs, wenn sie nicht gerade im Militärgebraucht wurden. In Neurode zum Beispiel war kein Militär und deshalb auch keine Militärkapelle stationiert, aber die Militärkapellen aus der Umgebung veranstalteten auch dort regelmäßig Militärkonzerte.

 Militair-Musiker-Almanach für das deutsche Reich. Redigirt und herausgegeben von Emil Prager. Berlin: Verlag der Expedition der Deutschen Militair-Musiker-Zeitung, 1881.